

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **60 (1955-1956)**

Heft 20-21

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## MITTEILUNGEN

Die «Saffa 1958» (2. Ausstellung: Die Frau, ihr Leben, ihre Arbeit) veranstaltet ein Preisausschreiben, um für ihre im Sommer 1958 stattfindende Ausstellung ein von einer Frau verfaßtes Bühnenstück zu finden. Der Wettbewerb wird unterstützt von einer Anzahl deutschschweizerischer Städte. Die Jury steht unter dem Präsidium von Dr. Oskar Wälterlin, Direktor des Schauspielhauses Zürich.

Das Reglement für die Teilnahme am Wettbewerb kann bezogen werden bei der «Saffa 1958», Merkurstr. 45, Zürich.

Die Zürcher Frauenzentrale wird Mitte August eine Serie *Karten* des Malers Rudolf Koller versenden. Sie hofft, damit die nötigen Mittel zu erhalten, um weiterhin die vielfältigen Aufgaben im Dienste der Frau, der Familie und des Zürchervolkes erfüllen zu können. Die fünf sehr schönen Karten kosten Fr. 1.80. Sicher werden die Leserinnen in und um Zürich durch Einlösung der Kartenserie ihre Sympathie mit der Arbeit der Zürcher Frauenzentrale bekunden.



Leistungsfähiges Kurhaus - Sonnenterrassen

## Alles Material zum Bemalen und Modellieren

Pinsel, Plakatfarben, Neocolor, Lacke, Holzbeizen, Plastilin, Modellierton, Modellierwerkzeuge, Unterglasurfarben

Anleitungen für Modellier- und Keramikarbeiten

sowie unser Gratisprospekt «Rohe Holzwaren zum Bemalen und Schnitzen»

**Böhme's** Farbenhaus

BERN Neuengasse 17



Filiale in Interlaken, Jungfraustraße 38

**Daheim**

BERN Zeughausgasse 31 5 Min. vom Bahnhof Telefon 24929

Alkoholfrei geführtes Haus

Gute Küche Freundliche Hotelzimmer